

Deutsche Schabe

Aussehen

Die Deutsche Schabe (*Blattella germanica*) hat einen flachen Körper, kräftige Beine, lange Fühler und wird bis zu 1,5 cm lang. Obwohl diese Insekten auffällige Flügel haben können sie nicht fliegen. Auffällig sind 2 dunkle Längsstreifen auf dem Halsschild (s. Abb. 1). Die jungen Schaben sehen den ausgewachsenen Tieren recht ähnlich, allerdings haben Jungtiere noch keine Flügel.



Abbildung 1: Deutsche Schaben sind gut an den beiden dunklen Längsstreifen auf dem Halsschild zu erkennen

Lebensweise

Die Tiere sind fast ausschließlich nachts aktiv und leben bei uns hauptsächlich in beheizten Gebäuden. Tagsüber verstecken sie sich z. B. unter kaputten Fliesen, hinter Fußleisten, Elektroherden oder Kühlschränken. Als Allesfresser fressen sie alles, was auch dem Menschen schmeckt. Außerdem können sie sich von Tierfutter, Lebensmittel-Abfällen oder sogar Kot ernähren. In beheizten Räumen vermehrt sich diese Schabenart das ganze Jahr über. Die Weibchen legen ihre Eier in sog. Eipaketen ab. In diesen perfekten Schutzhüllen sind die Eier hervorragend vor Insektensprays und hohen oder tiefen Temperaturen geschützt.

Vorkommen

Ursprünglich stammt die Deutsche Schabe aus den Tropen bzw. Subtropen. Mittlerweile kommt sie aber auf der ganzen Welt vor. In wärmeren Gegenden lebt sie im Freiland. In kälteren Regionen der Erde kann sie nur in beheizten Gebäuden überleben. Überall aber findet man sie als typischen Kulturfolger in direkter Nachbarschaft des Menschen. Sehr häufig kommen die Tiere in Studentenwohnheimen, Hallenbädern, Kasernen, großen Wohnanlagen, Bäckereien oder anderen Lebensmittelbetrieben vor. In Privatwohnungen findet man die Deutsche Schabe oft in der Küche oder im Badezimmer.

Eine Kundeninformation der Berufsverbände



Abbildung 2: Waldschaben werden oft mit der Deutschen Schabe verwechselt

Wie kann man sich vor Befall schützen?

Leider kann man sich nur sehr bedingt vor Schaben schützen. Aus dem Urlaub werden die Tiere häufig unbemerkt eingeschleppt. Manchmal gelangen die Schaben auch mit gebrauchten Elektrogeräten oder mit Nahrungsmitteln ins Haus. In großen Wohnanlagen können sich die Tiere problemlos von einer Wohnung zur nächsten ausbreiten. Hier hilft nur ein gemeinsames Vorgehen um diese Schädlinge wieder los zu werden. Nur wenn im gesamten Gebäude über mehrere Monate hinweg eine professionelle Schabenbekämpfung durchgeführt wird, kann der Befall wieder beseitigt werden.

Welche Probleme verursachen diese Schädlinge?

Deutsche Schaben verbreiten Bakterien, Einzeller oder Schimmelpilze und können gefährliche Infektionskrankheiten wie Salmonellen-Erkrankungen, Hepatitis, Typhus oder Tuberkulose übertragen. Außerdem kann der Kot dieser Tiere beim Menschen Allergien hervorrufen. Wenn Schaben in elektrische Geräte wie Computer eindringen, können sie einen Kurzschluss auslösen.

Wie kann man diese Schädlinge am besten bekämpfen?

Zur Schabenbekämpfung werden Fraßköder und Insektensprays angeboten. Mit giftfreien Klebefallen kann man einen Befallsnachweis führen. Da die Bekämpfung von Schaben allgemein recht schwierig ist, sollte man damit einen professionellen Schädlingsbekämpfer beauftragen. Schädlingsbekämpfungsunternehmen, die einem Berufsverband angehören, wissen genau welche Methoden und Präparate im jeweiligen Einzelfall eingesetzt werden müssen und kennen sich auch mit den rechtlichen Aspekten der Schädlingsbekämpfung bestens aus.